EIWTC S.à r.l. – Unternehmenspräsentation

Zwei Disziplinen. Ein Anspruch.

Deutsche redaktionelle Lesefassung

Diese Fassung folgt der bereitgestellten deutschen Textvorlage zur Unternehmenspräsentation. Sie ist redaktionell gegliedert und keine überprüfte wortgetreue Verschriftlichung des längeren Podcasts oder des Videos.

Unternehmen und Schwerpunkte

- Zwei eigenständige Geschäftsbereiche: Wood & Trade und EIWTC Security Advisory.
- Holzgroßhandel und Beschaffung sowie herstellerunabhängige Tür- und Sicherheitsfachplanung.
- Ziel: verlässliche Materialversorgung und die Vermeidung kostspieliger Schnittstellenfehler in Gebäuden.

1. Vorstellung und Unternehmensaufbau

Moderation: Herzlich willkommen zur Unternehmenspräsentation der EIWTC S.à r.l. Mit Hauptsitz im luxemburgischen Mertert vereint das Unternehmen unter dem Leitsatz „Zwei Disziplinen. Ein Anspruch.“ zwei spezialisierte Geschäftsbereiche. Wie ist EIWTC strukturiert und was zeichnet den Unternehmensaufbau aus?

Unternehmenssprecher: Vielen Dank. EIWTC steht seit über 15 Jahren für Verlässlichkeit, internationale Handelserfahrung und fundierte technische Beratung. Der Unternehmensaufbau ruht auf zwei eigenständigen, sich ergänzenden Säulen: dem internationalen Holzhandel und der Beschaffung (Wood & Trade) sowie der herstellerunabhängigen Fachberatung für physische Gebäudesicherheit und Türfachplanung (EIWTC Security Advisory). Für beide Bereiche gelten klare Prozesse, Unabhängigkeit und nachhaltige Problemlösung – von der ersten Anforderung bis zur Vergabe und Ausführung.

2. Wood & Trade – Holzhandel und Beschaffung

Moderation: Welche Produkte und Beschaffungsleistungen bietet EIWTC im Geschäftsbereich Wood & Trade an?

Unternehmenssprecher: Wir vertreiben und koordinieren hochwertige industrielle Halbfertig- und Fertigprodukte aus Holz. Das Spektrum umfasst unter anderem Nadel- und Laubholzplatten, Massivholzböden, spezialisierte Türkomponenten sowie Pellets und Briketts. Dabei greifen wir auf ein etabliertes europaweites Herstellernetzwerk zurück und koordinieren die Beschaffungsprozesse.

Moderation: Wie begleiten Sie die Lieferkette und welchen Nutzen haben die Kunden davon?

Unternehmenssprecher: Wir begleiten den Prozess von der Abstimmung technischer Produktanforderungen und Qualitätsstandards über die Prüfung erforderlicher Nachweise und Zertifikate bis zur Lieferkoordination und kaufmännischen Nachverfolgung. Unsere Kunden – darunter Holzgroßhändler, Baumärkte, Möbelhersteller und Industriekunden – profitieren von Zeitersparnis,

nachvollziehbarer Dokumentation und höherer Planungssicherheit.

3. EIWTC Security Advisory

Moderation: Welche Aufgabe übernimmt EIWTC Security Advisory bei modernen Bauprojekten?

Unternehmenssprecher: In modernen Gebäuden ist die Tür eine zentrale Schnittstelle verschiedener Gewerke. Türtechnik, Zutrittskontrolle, Brand- und Rauchschutz, Flucht- und Rettungswege, Elektrotechnik sowie betriebliche Abläufe müssen zusammenpassen. Fehlende Abstimmungen führen in der Praxis zu Missverständnissen und kostspieligen Schnittstellenproblemen. EIWTC Security Advisory übersetzt funktionale Anforderungen herstellerneutral in klare und für die Ausführung geeignete Vorgaben.

Moderation: Welche Leistungen umfasst die Beratung und worin liegt der Nutzen für Bauherren und Planer?

Unternehmenssprecher: Unsere Beratung umfasst fünf Schwerpunkte: (1) Tür- und Zutrittsplanung nach dem Grundsatz „Funktion vor Produkt“, einschließlich sechs wesentlicher Planungsfragen; (2) Ausschreibungs- und Spezifikationsberatung mit neutralen, systemoffenen Leistungsbeschreibungen; (3) Sicherheitsberatung zur Verbindung von Schutzbedarf, Zutrittsrechten und Betrieb; (4) Resilienzberatung zur Aufrechterhaltung kritischer Funktionen bei Störungen; und (5) technische Beratung und Schnittstellenkoordination zwischen Türtechnik, Elektrotechnik und Gebäudetechnik. Ziel sind unabhängige Entscheidungen, weniger vermeidbare Nachträge und nachvollziehbare, neutrale Ausschreibungen.

4. Vorgehensweise und Fazit

Moderation: Wie läuft ein typisches Beratungsprojekt ab und was ist das Fazit?

Unternehmenssprecher: Wir arbeiten in vier Phasen: Verstehen, Strukturieren, Spezifizieren und Begleiten. Daraus entstehen beispielsweise abgestimmte Türlisten, Funktionskonzepte und für die weitere Planung und Ausschreibung geeignete Unterlagen. EIWTC verbindet Materialkenntnis mit systematischer Sicherheitsfachplanung – unter einer gemeinsamen Unternehmensmarke. Weitere Informationen unter www.eiwtc.lu.